



# FLORIAN STREIBL MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer  
FREIE WÄHLER Landtagsfraktion



Pressemitteilung vom 11.02.2015

FREIE WÄHLER wollen Bürger vor Risiken schützen

. Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

## **Florian Streibl MdL – G7-Gipfel darf nicht auf dem Rücken der Bürger abgewickelt werden – Schadenersatz muss jetzt rechtsverbindlich geregelt werden!**

Oberammergau / München. Florian Streibl, MdL und Parlamentarischer Geschäftsführer der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, setzt sich im Bayerischen Landtag dafür ein, dass die Bürgerinnen und Bürger im Oberland, die möglicherweise von den Auswirkungen des G7-Gipfels im Juni 2015 in Schloss Elmau betroffen sein werden, jegliche Schäden ersetzt bekommen.

Ein entsprechender Dringlichkeitsantrag wurde heute im Bayerischen Landtag eingebracht. Darin heißt es u.a.:

„Der Landtag begrüßt die Entscheidung der Staatsregierung, den Bürgern, die von Vandalismus im Zusammenhang mit dem G7-Gipfel auf Schloss Elmau betroffen sein werden, die dadurch entstehenden Schäden zu ersetzen bzw. für den Schadenersatz zu sorgen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, bis spätestens zum Ende des Jahres 2015 zu berichten, wie viele Schäden in diesem Zusammenhang gemeldet wurden, was beschädigt wurde und ob und von wem diese Schäden ersetzt wurden. Sofern Schäden nicht ersetzt werden, ist dies zu begründen.“

Zur Begründung brachte Streibl unter anderem vor, dass bei den Bürgern in München, Garmisch-Partenkirchen, Mittenwald und Krün die Sorge vor Sachbeschädigungen im Rahmen von Gegendemonstrationen rund um den G7-Gipfel im Juni auf Schloss Elmau stark wachse. Gewaltbereite Demonstranten könnten nicht nur randalieren und Geschäfte oder Fahrzeuge demolieren, sondern auch landwirtschaftlichen Grund beschädigen und damit die Ernte zerstören. Darüber hinaus kann das auch dazu führen, dass Einzelhändler vor Ort oder Unternehmer im Tourismusbereich, die nicht unmittelbar durch die Übernachtungen von Gipfelteilnehmern bzw. Sicherheitskräften oder Pressevertretern profitieren, Einnahmeeinbußen in erheblichem Umfang hinnehmen müssen, da unter anderem Tagesgäste ausbleiben.

Die Staatsregierung hat gegenüber den betroffenen Bürgern bereits angekündigt, dass diese bei Schäden nicht auf ihren Kosten sitzen bleiben. Dies ist ausdrücklich zu begrüßen.

Streibl dazu abschließend: „Ich nehme den bayerischen Ministerpräsidenten beim Wort und hoffe, dass dieses Wort nicht insgeheim ein Verfallsdatum hat, das genau dann wirksam wird, wenn der G7-Gipfel gelaufen ist. Daher sollte die Staatsregierung im engen Schulterschluss mit der Bundesregierung entsprechende Garantien jetzt rechtsverbindlich abgeben, damit die Bürgerinnen und Bürger im G7-Landkreis Garmisch-Partenkirchen und in den benachbarten Landkreisen die nötige Sicherheiten erhalten.“

### **Pressekontakt:**

Abgeordnetenbüro Florian Streibl MdL  
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau  
[info@florian-streibl.de](mailto:info@florian-streibl.de) Tel. 08822 / 935282

[www.florian-streibl.de](http://www.florian-streibl.de)  
Fax. 08822/935287